Göttinger Friedenspreis
Stiftung Dr. Roland Röhl

Der **Göttinger Friedenspreis 2025** wird an den theoretischen Physiker

Professor Frank Niels von Hippel

verliehen für seine Aktivitäten und Verdienste in der naturwissenschaftlichen Friedensforschung und mit friedenspraktischen Beiträgen im Themenbereich von nuklearer Rüstungskontrolle und Abrüstung, insbesondere bei der Nicht-Weiterverbreitung von Atomwaffen. Zu den herausragenden Verdiensten von Frank von Hippel als Wissenschaftler zählen zahlreiche Physik-basierte Studien, kooperative Initiativen und aktuelle Stellungnahmen zu den Themen der Kontrolle und Elimination von spaltbarem Material, der Sicherheit von Anlagen im nuklearen Brennstoffkreislauf und der Verifizierbarkeit der Abrüstung von Atomwaffen. Zudem hat er seit Jahrzehnten eine führende Rolle in vielfältigen praktischen Bemühungen um nukleare Rüstungskontrolle und Abrüstung, so als führender Mitarbeiter in der U.S.-Administration von Präsident Clinton, als Berater einer Reihe von Nicht-Regierungsorganisationen und als Ko-Gründer und Ko-Direktor des „Program on Science and Global Security“ an der Princeton Universität, einer weltweit führenden Institution für friedenswissenschaftliche Forschung, Ausbildung und Weiterbildung zu technischen und politischen Aspekten von nuklearer Rüstungskontrolle und Abrüstung. Für die naturwissenschaftliche Friedensforschung in Deutschland war und ist er als ein der Öffentlichkeit verpflichteter "Citizen Scientist" ein großes Vorbild.